

Kreuzweg durch Einbeck

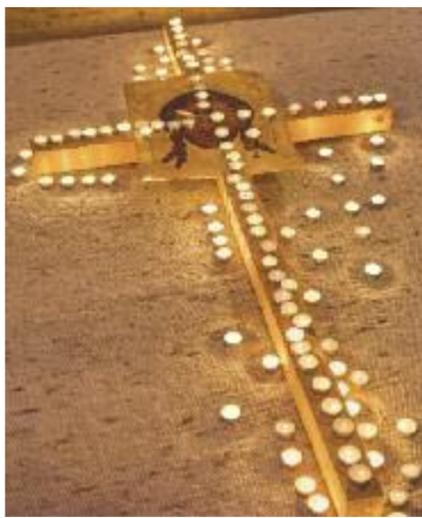
Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Einbeck lädt ein zum Ökumenischen Kreuzweg. Keiner weiß im Moment genau, welche Veranstaltungen Ende Februar möglich sein werden, aber bislang ist geplant, dass der Kreuzweg am Freitag, 26. Februar, ab 16.30 Uhr in Einbeck stattfindet. Auf mehreren Kreuzwegstationen wird ein großes Holzkreuz durch Einbeck getragen. Start ist auf dem Marktplatz in Einbeck am Eulenspiegelbrunnen. Auf dem Weg können die Teilnehmenden der Frage nachgehen, wie ihre Beziehung zu Jesus Christus im eigenen Leben aussieht.

Warum führen Christen Kreuzwege durch? Auf große Dinge bereitet man sich vor. Auf Feste sowieso. Planung, Einladungen, Einkäufe, Aufräumen – alles gehört dazu. Mit Ostern ist es genauso. Ostern ist für Christen das größte Fest im Kirchenjahr. Sie feiern die Auferstehung Jesu Christi. Um sich ganz bewusst auf dieses große Fest vorzubereiten, kann man zum Beispiel an einem Kreuzweg teilnehmen. Dabei betrachtet



man einzelne Momente von Jesu Leiden, hört die Bibelgeschichten und lässt sie auf sich wirken.

Die letzte Station des Einbecker Kreuzwegs endet in der Marktkirche und in der freitäglichen Wochenschlussandacht um 18 Uhr.



Nachruf Fritz Hahne †

Wir mussten uns vergangenen Oktober von Fritz Hahne aus Kohnsen verabschieden. Im Alter von 88 Jahren starb er nach langer Krankheit.

Fritz Hahne war Lehrer aus Leidenschaft, aber ihm war neben seiner Familie auch immer sein ehrenamtliches Engagement wichtig. Gleich drei Chöre hat er geleitet. Er hat sich zum Lektor und Prädikanten ausbilden lassen. Über 30 Jahre hat er die ehemalige Kirchengemeinde St. Nicolai mit Gottesdiensten und Andachten begleitet. Mit seiner ruhigen und zugewandten Art war er über die Pastor*innenwechsel und Vakanzen hinweg eine wichtige Konstante vor Ort. Vielen Menschen unserer Gemeinde hat er wertvolle Erinnerungen hinterlassen, die sie noch lange bewahren werden.

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Einbeck dankt ihm für all die Jahre, in denen er seine Gaben und seine Persönlichkeit eingebracht hat.

»Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat« (Aus Psalm 103).

Predigtreihe Marktkirche: Geistesblitze für Morgen für die Umwelt



Fridays for Future-Aktion: Krokusse pflanzen

Unter dem Titel »Geistesblitze für Morgen« steht die Predigtreihe im Februar in der Marktkirche. Jeweils Sonntagabend um 18 Uhr werden Beispiele für eine gerechte und umweltfreundliche Zukunft aufgezeigt.

Dazu werden Menschen aus unserer Gemeinde auf die Kanzel der Marktkirche gebeten. Sie erzählen von ihren Ideen und

Projekten, die das Miteinanderleben auf dieser Erde besser machen sollen. Eingeladen sind am 7. Februar Schüler der »Fridays for Future«-Gruppe in Einbeck. Am 14. Februar stellen sich die Naturscouts vor. Am 21. Februar sind die Initiatoren des »K20 Projekthaus« aus Salzderhelden zu Gast.

Zu jedem Gottesdienst ist besondere Musik geplant.

Zur Jahreslosung:
»Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.«
Lukas 6,36



Beherzt dreht er um, geht den Weg zurück, die Stufen zur Dorfkirche hinauf. Er kommt auf mich zu. Ich spüre Abwehr in mir: Was will er noch? Ich möchte jetzt nach Hause. Der Gottesdienst am 2. Weihnachtstag ist vorbei. An der Tür habe ich alle verabschiedet, auch ihn.

Am Heiligen Abend begegnete ich ihm zum ersten Mal. Ein Durchreisender. Er stand da und bat um ein Quartier. Schwer zu organisieren in den kleinen Dörfern, in denen ich damals Pastorin war. Wir fanden eine Übernachtungsmöglichkeit in einer nahen Tagungsstätte.

Zum Gottesdienst war er wieder da und feierte mit. Am Ausgang steckten ihm einige etwas Geld zu. Nun kommt er mir entgegen und streckt seine Hand aus. »Mir geht das nicht aus dem Kopf, was Sie von den Straßenkindern erzählt haben. Das ist schrecklich. Hier, das ist für sie.« Er hält mir ein paar Euros hin. Ich bin überrascht.

»Brauchen Sie das nicht für sich? Sie haben es gerade geschenkt bekommen.«

»Die Kinder leben auf der Straße. Denen geht es schlechter als mir. Ich möchte etwas für sie tun.« Er bedankt sich, dass alle so freundlich zu ihm waren und verabschiedet sich erneut.

Ich bin überwältigt: Einer, der so wenig hat, gibt ab. Ohne Berechnung. Er lässt sein Herz sprechen. So verstehe ich Barmherzigkeit. Sie setzt einen Perspektivwechsel voraus: Von mir zu dir. Sie setzt Offenheit voraus: Ich bin bereit, dich wahrzunehmen. Sie führt über Mitgefühl hinaus zur hilfreichen Handlung. Auch Immaterielles gehört dazu: Trost schenken, zuhören, Verständnis zeigen, erfreuen, verzeihen.

»Seid barmherzig«, legt Jesus seinen Zuhörenden ans Herz. Eine Kultur der Barmherzigkeit ist wie Kitt für eine Gesellschaft. Sie hilft, einander im Blick zu behalten. Sie führt zu einem gütigen und gnädigen Umgang miteinander. Sie ermöglicht den Zusammenhalt. Barmherzigkeit wurzelt in Gott.

Es tut uns gut, ihm nachzutun. Auch Menschen, die kaum etwas haben, möchten geben können. Das gehört mit zur Menschenwürde. Die Vermögenden haben die Aufgabe, es zu ermöglichen. Mit Barmherzigkeit kann das neue ein gutes Jahr werden.



Werke der Barmherzigkeit (von Konfirmand*innen gestaltet)

Ein gesegnetes 2021 wünscht Ihnen

Mingo Albrecht
Ihre Pastorin, Mingo Albrecht

Einblick macht Ausblick:

Zur Zeit ist nicht vorauszusehen, welche Veranstaltungen im Januar und Februar in unserer Kirchengemeinde unter Corona-Bedingungen durchgeführt werden können.

Achten Sie bitte auf unsere aktuellen Ankündigungen auf www.kirche-einbeck.de und in der Einbecker Morgenpost.

Gebet

Jesus Christus, barmherzig und geduldig kommst du uns entgegen und stellst dich uns zur Seite. Wir danken dir für deine Güte. Wir bitten dich, öffne unsere Herzen, damit wir einander barmherzig begegnen können. Amen.

Gottesdienste in den Monaten Januar und Februar 2021

1. Januar Neujahr	18.00 Uhr	Marktkirche	P. Konnerth	
3. Januar 2. So. n. d. Christfest	10.00 Uhr	Münsterkirche	V. Bartholl	
	10.45 Uhr	Holtensen	Präd. Hornung	
10. Januar 1. So. n. Epiph.	09.30 Uhr	Volksen	P. Giering	
	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Albrecht	
	10.45 Uhr	Hullersen	P. Giering	
15. Januar Freitag	19.00 Uhr	Neustädter Kirche	Supn. Von Lingen	Verabschiedung Ronja Schönfeld
17. Januar 2. So. n. Epiph.	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Giering	
24. Januar 3. So. n. Epiph.	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Dr. Köhler	
31. Januar Letzter So. n. Epiph.	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Schrader	
	10.45 Uhr	Kohnsen	Pn. Dr. Köhler	
7. Februar Sexagesimä	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Konnerth	
	10.45 Uhr	Holtensen	Pn. Albrecht	
	18.00 Uhr	Marktkirche	Fridays for Future	Predigtreihe
14. Februar Estomihi	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Dr. Köhler	
	10.45 Uhr	Hullersen	Pn. Schrader	
	18.00 Uhr	Marktkirche	Naturscouts	Predigtreihe
20. Februar Samstag	18.00 Uhr	Negenborn	P. Giering	
21. Februar	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Giering	
	18.00 Uhr	Marktkirche	K20 Projekthaus	Predigtreihe
28. Februar	10.00 Uhr	Münsterkirche	P. Konnerth	
	10.45 Uhr	Kohnsen	Pn. Dr. Köhler	
5. März Freitag	18.00 Uhr	Hullersen	WGT-Team	Weltgebetstag
	18.00 Uhr	Neustädter Kirche	WGT-Team	Weltgebetstag
7. März	10.00 Uhr	Münsterkirche	Pn. Schrader	
	10.45 Uhr	Holtensen	Pn. Albrecht	
	18.00 Uhr	Marktkirche	Präd. Hornung	

Jeden Sonntag 11.30 Uhr (außer in den Ferien): Kindergottesdienst in der Münsterkirche | Jeden Freitag 18 Uhr: Ökumenische Wochenschlussandacht in der Marktkirche | montags bis donnerstags 18 bis 18.05 Uhr: Abendgebet in der Marktkirche

Taufen:

Ava Hientz, Lina Baake, Stella Bauer

Trauungen:

Patrick Christopher und Saskia Ute Borek, geb. Habermann

Goldene Hochzeit:

Gerd und Ingelore Tölke, geb. Kreuzburg

Freud und Leid

Diamantene Hochzeit:

Horst und Heidemarie Ude, geb. Schönhoff

Verstorbene:

Christel Garbelmann, geb. Jürges, (82),
Erika Knoop, geb. Krentel (97),

Marion Grau, geb. Bleischwitz (64),
Ingeborg Gebers, geb. Krepkowski (97),
Fritz Hahne (88), Gerd Steinkopf (86),
Dr. Annaliese Beier, geb. Erbs (94),
Dr. Dorit von Heyden, geb. Monte (80),
Renate Tschenscher (77), Jutta Jünke,
geb. Wiederhold (74), Dido Reichelt,
geb. Schulz (91), Anton Wernicke (92),
Siegfried Senske (69), Erhard Schulz
(86), Elisabeth Uhlemann,
geb. Foelsche (96)

Wir sind für Sie da

Ev.-luth. Kirchengemeinde Einbeck
www.kirche-einbeck.de

Pastorinnen und Pastoren

Pfarrbezirk 1: Pastor Daniel Konnerth, Lessingstraße 13, ? 6869, daniel.konnerth@evlka.de
Pfarrbezirk 2: Pastorin Dr. Wiebke Köhler, Langer Wall 16A, ? 5762, wiebke.koehler@evlka.de
Pfarrbezirk 3: Pastor Martin Giering, Gartenstraße 18, ? 971500, martin.giering@evlka.de
Pfarrbezirk 4 West: Pastorin Anne Schrader, Damaschkestraße 7, ? 3377, anne.gerda.schrader@evlka.de
Pfarrbezirk 4 Ost: Pastorin Mingo Albrecht, Wilhelmstraße 35, 37154 Northeim, ? 05551-5427114, mingo.albrecht@evlka.de
Vikar: Andreas Bartholl, Bahnhofstraße 19, 37586 Dassel, ? 0151-61425467, andreas.bartholl@evlka.de
Besuchsdienst »GemEINsam« der Diakoniestiftung, Koordinatorin: Susanne Hornung ? 0151-42858357, susanne.hornung@evlka.de

Pfarrbüro

Stiftplatz 1: Petra Hänicke und Tanja Poppinga, Mo./Mi./Do./Fr. 9-11 Uhr, Mi./Do. 16-18 Uhr, ? 72013, Fax 74089, kg.einbeck@evlka.de
Einbecker Tafel: Thomas Döhrel, ? 72013, info@einbecker-tafel.de, Bankverbindung: Kirchengemeinde Einbeck, IBAN DE04 2625 1425 0009 1010 07, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck), Stichwort »Einbecker Tafel«
Münsterflohmarkt: Infos im Pfarrbüro, ? 72013, oder bei Achim Hinz, ? 4983, oder bei Rüdiger Fröhlich, ? 927711

Kirchenmusik

Kantorin: Ulrike Hastedt, Fritz-Reuter-Str. 26, ? 925832, ulrike.hastedt@evlka.de
Kirchenmusikerin: Susanne Hahnheiser, Sollingblick 6, 37154 Northeim, ? 05551-9880231, susanne.hahnheiser@gmx.de
Kirchenmusikerin: Bettina Scherer, Mühlenbergstraße 15, ? 982613, tinsalz@aol.de
Kirchenmusikerin: Ute Schlüter, Negenborner Weg 29 a, ? 1653, schlueter-ute@t-online.de
Die Kontakte zu den verschiedenen kirchenmusikalischen Gruppen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.kirche-einbeck.de.

Kirchenvorstand

Vorsitzender: Thomas Borchert, Bachstraße 30, ? 3916, thomas.borchert@evlka.de
Stellvertretende Vorsitzende: Pastorin Dr. Wiebke Köhler, s. o.

Kindertagesstätte Regenbogen

Leitung: Almut Schaper, Wagnerstr. 4, ? 3900, kts.regenbogen.einbeck@evlka.de

Küsterinnen und Küster

Marktkirche: Inge Kriegsmann, ? 6655
Münsterkirche und Gemeindehaus Lessingstraße: Bernd Steppatis, ? 0152-36748459
Neustädter Kirche: Michael Weber, ? 0173-8997865
Holtensen: Heike Champignon, ? 05562-999982 o. 930303
Hullersen: Daniel Rack, ? 6059980
Gemeindehaus Hullersen: Hinriette Meyenburg, ? 4688
Kohnsen: Ruth Thölke, ? 9254429
Kuventhal: Thea Kempf, ? 1204

Übergemeindliche Dienste

Diakonisches Werk: Kuren und soziale Beratung, Lessingstraße 13, ? 1004
Diakonisches Werk: Schuldnerberatung, Stiftplatz 1, ? 1350
Jugendkirche marie: Sülbecksweg 31, ? 73090, Diakonin Ronja Schönfeld, ronja.schoenfeld@leine-solling.de
Hospizdienst Leine-Solling: ? 05551-915833
Kirchenkreisamt: Bahnhofstr. 30, 37154 Northeim, ? 05551-97890, IBAN DE04 2625 1425 0009 1010 07, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck)
St. Alexandri Stiftung: Steinbrink 3, 37574 Einbeck, Kontakt: Tabea Kröß, ? 927625, info@st-alexandri-stiftung.de, Bankverbindung: IBAN DE10 2625 1425 0001 0200 23, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck)
Diakoniestiftung »Nächstenliebe in Einbeck«: Lessingstraße 13, 37574 Einbeck, Kontakt: Marco Spindler, ? 1004, marco.spindler@leine-solling.de, Bankverbindung: IBAN DE97 2625 1425 0110 0121 19, BIC NOLADE21EIN (Sparkasse Einbeck)
Flüchtlingshilfe »Neue Nachbarn« der Diakoniestiftung: Roland Heimann, ? 0170-3108698